



kLAR im Oktober 2026

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Mit diesem kLAR erfährst du, was im Bereich Bildung und Schule zur Zeit läuft und wo du dich einbringen solltest.

Schule im Dorf – sichtbar bleiben

Die Kosten für die Schule vor Ort sind der höchste Ausgabenposten für die allermeisten Gemeinden unseres Kantons. Der Steuerzahler vor Ort kommt für diese Kosten auf. Die Schule in deiner Gemeinde ist in hohem Masse abhängig von der Gunst der Einwohnerinnen und Einwohner und somit vom Gemeinderat, dem wiederum die Schulkommission unterstellt ist.

Einerseits gibt es gesetzliche Vorgaben, andererseits gibt es einen Spielraum, wie die Gesetze vor Ort angewendet werden. Wenn die Schule gut im Dorf verankert ist, so ist die Bevölkerung gerne bereit, diese Schulkosten zu tragen und darüber hinaus Investitionen zu tätigen, die der Schule zugute kommen. Damit die Schule im Dorf sichtbar bleibt, müssen wir Lehrkräfte uns im Dorf zeigen, beispielsweise bei Veranstaltungen, Jahrmärkten, öffentlichen Anlässen usw. Wenn immer möglich soll das lokale Gewerbe für schulische Anschaffungen berücksichtigt werden. Auch ein Teamessen in einem Gasthaus vor Ort trägt zur Sichtbarkeit und somit zur positiven Wahrnehmung bei. Grosse Wirkung hat auch, wenn du dich in einem Dorfverein engagierst oder du mit deiner Klasse etwas fürs Dorf leistest – was es auch immer sein mag. Fehlen all diese Dinge, kippt die Stimmung gegenüber der Schule und es fehlt wenig, bis die Schule unter Druck gerät beispielsweise durch schulkritische Kommunalpolitiker. Du hast hier also eine gewisse Mitverantwortung, damit deine Schule in der Bevölkerung positiv wahrgenommen wird und die Mittel für deine Schule auch in Zukunft gesprochen werden.

KUBE

KUBE ist in den Schulteams angekommen. Der LAR ist in die Entwicklung von KUBE involviert, doch liegt der Ball momentan bei deinem Stufenvorstand. Dieser wird in nächster Zeit abklären, was in den jeweiligen Stufen noch nötig ist, damit die Anforderungen von KUBE erfüllt werden können. Damit deine Stufe die richtigen Schlüsse zieht, ist es wichtig, dass du dich bei deiner Stufe entsprechend einbringst.

Die Stufenkonferenz vom 2. November 2026 ist eine gute Möglichkeit dafür. Im Anhang dieses kLARs erhältst du aktuelle Informationen zu KUBE.

Lehrerberatung – quo vadis?

An der vergangenen Kantonalkonferenz durften wir unsere langjährige Lehrerberaterin Franziska Bassanello verabschieden. Nach über 30 Jahren ist Franziska als Lehrerberaterin zurückgetreten. Mit Franziskas Rücktritt ist die bisherige Lehrerberatung Geschichte. Der Kanton zieht sich aufgrund der fehlenden Gesetzesgrundlage sowie im Zuge des aktuellen Abbauprogramms aus der Finanzierung zurück. Im Namen des LAR danke ich dem DBK für die jahrelange Unterstützung.

Dieser Schnitt bedeutet, dass sich der Kanton nicht mehr für die Lehrerberatung interessiert. Der LAR-Vorstand prüft nun, wie die Beratung neu aussehen soll. Wenn du eine Idee hast, melde dich doch bei mir unter ar.weber@yahoo.com

Hitze und Unterricht

Die langanhaltenden Hitzewellen dieses Jahres haben dich möglicherweise auch tangiert. Diese Perioden haben gezeigt, dass Unterricht im geplanten Rahmen nicht wie gewohnt durchgeführt werden kann. Die Konzentration leidet, anspruchsvolle kognitive Themen werden verlagert oder gar nicht erst bearbeitet, die Schulqualität bricht ein, man beschränkt sich aufs Wesentliche – oder nicht einmal mehr auf das.

Wir können nicht wochenlang den Unterricht in die Badi oder in den Wald verlegen – ohne dass dies auf den Bildungserfolg Auswirkungen hat.

Nach Abklärungen des LAR sind für bauliche Massnahmen wie Kälte- oder Hitzeschutz die Gemeinden zuständig. Wende dich daher bei Bedarf an deine LAR-Ortskonferenz (OK). Wir vom LAR-Vorstand sensibilisieren die politischen Gremien im Kanton.

Du siehst, nur gemeinsam können wir für uns einstehen – daher braucht es auch dich.

Herzliche Grüsse

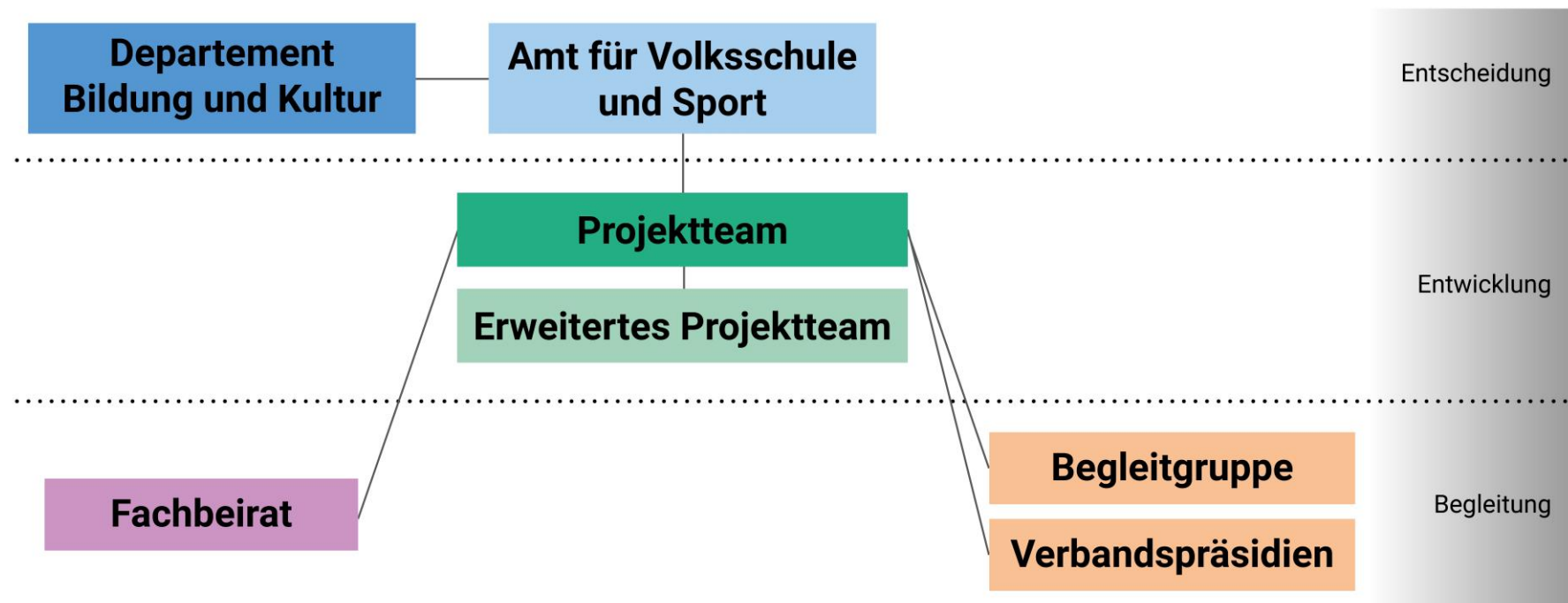


Michael Weber, Präsident LAR

Herzlich willkommen zur **MACHBAR KUBE!**

*Kompetenzorientiert
unterrichten und beurteilen*

Projektorganisation



Ziele von KUBE

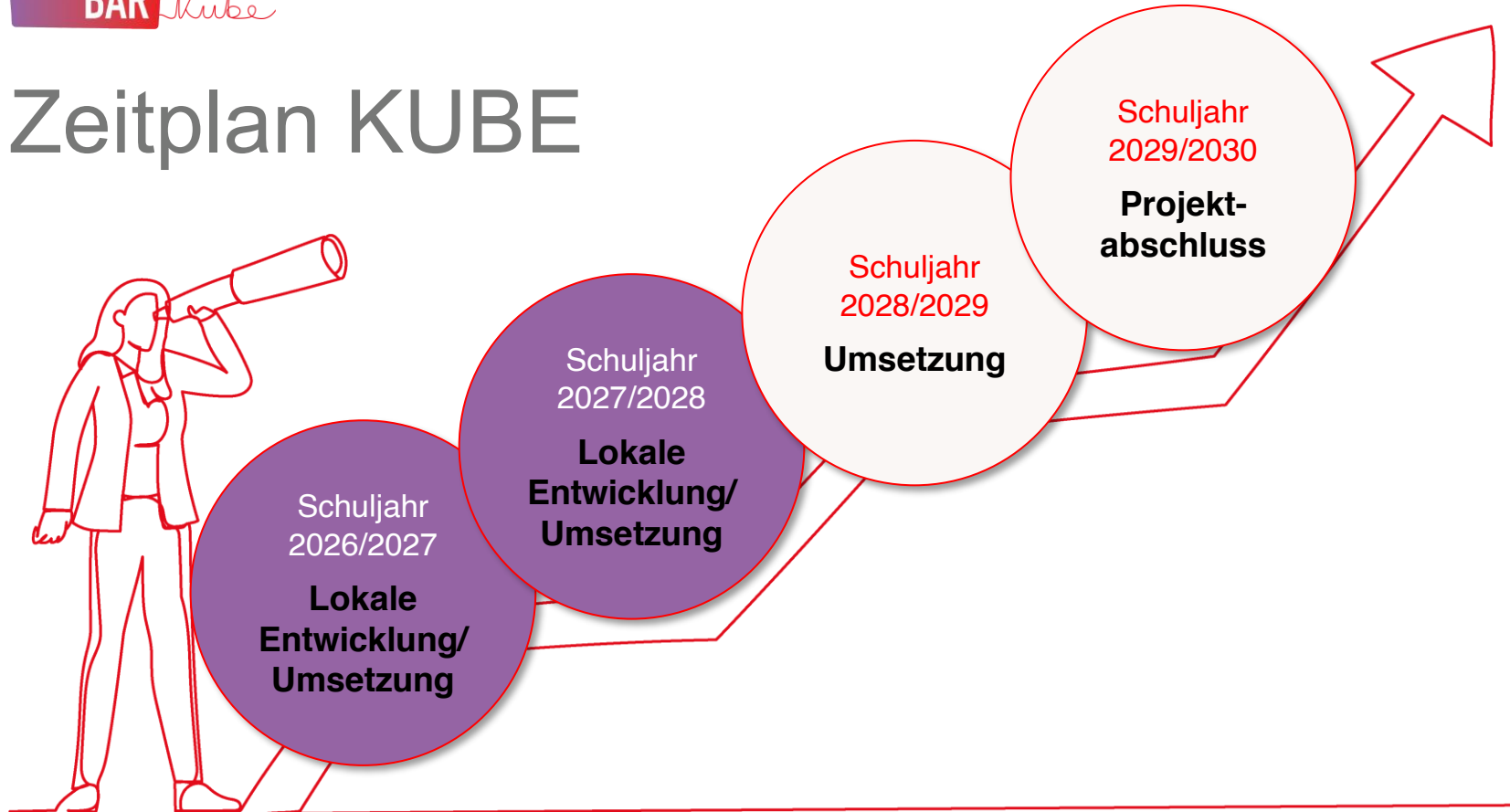
**Umsetzung des
Lehrplans
weiterführen**

**Konsistente
Beurteilung über alle
Zyklen hinweg**

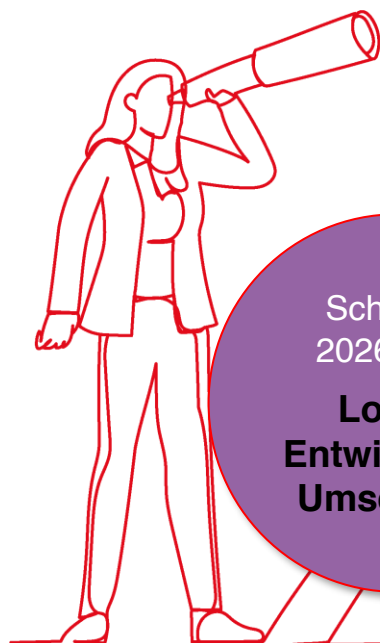
**Lernen ins Zentrum
stellen**

**Lernförderliche
Beurteilungskultur
schaffen**

Zeitplan KUBE



Zeitplan KUBE



Schuljahr
2026/2027

**Lokale
Entwicklung/
Umsetzung**

Schuljahr
2027/2028

**Lokale
Entwicklung/
Umsetzung**

Gesamtbeurteilung

Juli 2028

letztes bisheriges Zeugnis

Dezember 2028 bis März 2029

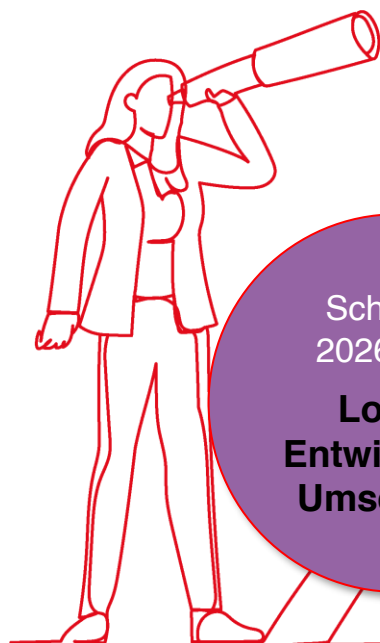
Erstes neues Standortgespräch

Juli 2029

Erste neue Zeugnismappe

Schuljahr
2030/2031

Zeitplan KUBE



Schuljahr
2026/2027

**Lokale
Entwicklung/
Umsetzung**

S
20
L
Entw
Ums

Übergang Sek I in Sek II

Juli 2027

Eintritt der Lernenden in den 3. Zyklus,
die den Übergang nach neuem Modus
absolvieren

März 2028

Letzter Übergang bisheriger Modus

März 2029

Erster Übergang neuer Modus

Schuljahr
2030

Zeitplan NESAR



Januar bis
Dezember 2026
**Vorbereitung
der
Ausschreibung**

Januar/Februar
2027
Ausschreibung

September
2027
Entscheidung

Bis April 2028
**Kantonale
Anpassungen**

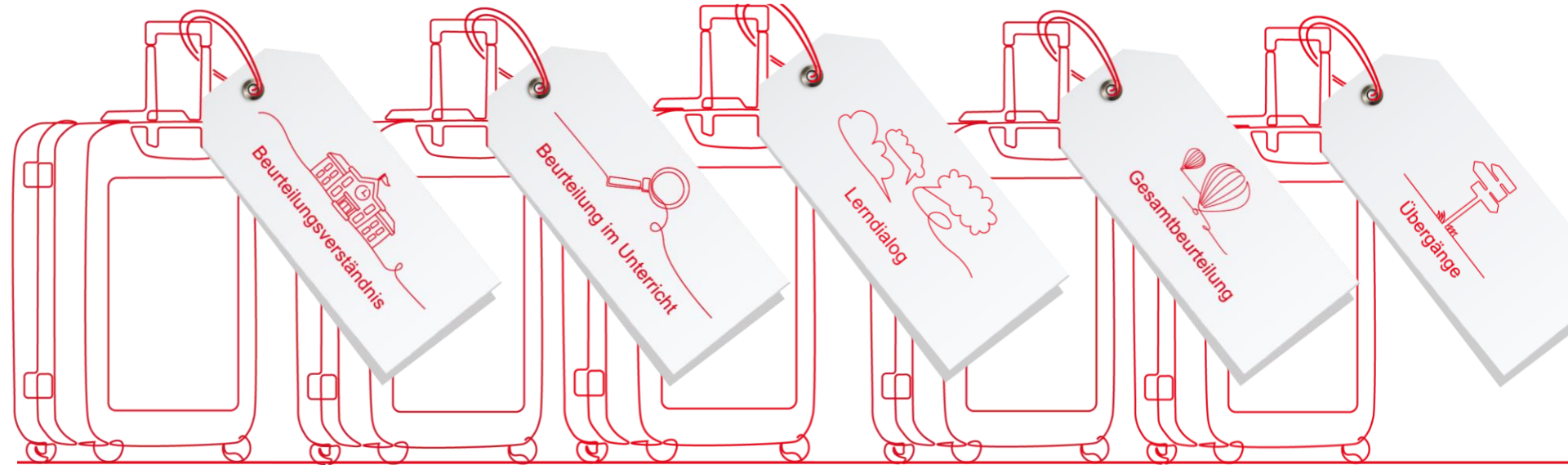
August 2028
**Einsatz in
Schulen**

Neue Schulsoftware
Appenzell Ausserrhoden

Orientierungsrahmen



Orientierungsrahmen





Ein gemeinsames Verständnis entwickeln indem der Austausch im Team zum Thema Beurteilung intensiviert wird und Absprachen getroffen werden.



Die Beurteilung von Lernprozessen und Lernprodukten erfolgt in vielfältigen Überprüfungsformen – ohne Noten.



Mögliche Beurteilungsraster

übertroffen	erfüllt	nicht erfüllt

erfüllt	nicht erfüllt

Erweiterte Lernziele übertroffen	Erweiterte Lernziele erreicht	Grundlegende Lernziele erreicht	Grundlegende Lernziele nicht erreicht

Grundanforderungen

ne	tw	ge	sg
----	----	----	----

- Additionen mit 2 Summanden lösen.
- Additionen mit mehreren Summanden lösen.
- Aufgaben mit einem Subtrahend lösen.
- die Rechnungen korrekt darstellen, gemäss den Vorgaben.
- die Grundanforderungen in der vorgegebenen Zeit lösen.

Schade um Aufgabe 3!

Erhöhte Anforderungen

ne	tw	ge	sg
----	----	----	----

- Aufgaben mit mehreren Subtrahenden lösen.
- die Rechnungen korrekt darstellen, gemäss den Vorgaben.
- die erhöhten Anforderungen in der vorgegebenen Zeit lösen.

! Achte noch mehr auf die Darstellung!

Kommentar:
Eigentlich kannst du es sehr gut!
Schau es nächstes Mal noch genau durch bevor du abgibst!

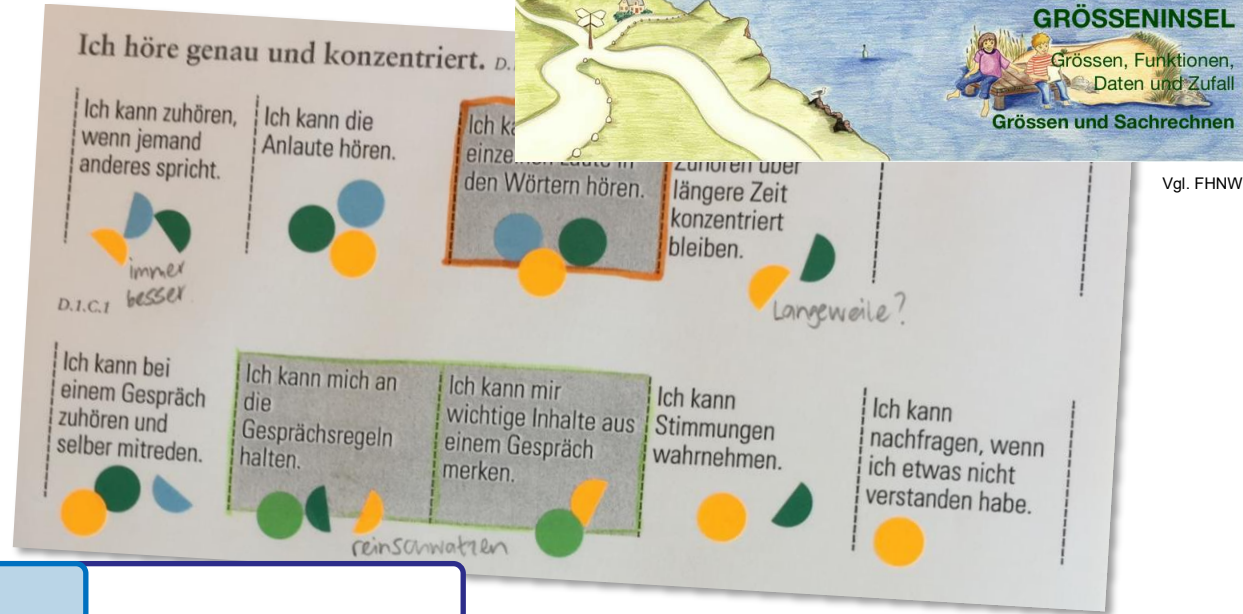
knapp gut

☐ GA nicht erreicht	☐ GA erreicht	☐ GA und EA gut erreicht	☐ GA und EA sehr gut erreicht
--	--------------------------------------	---	--

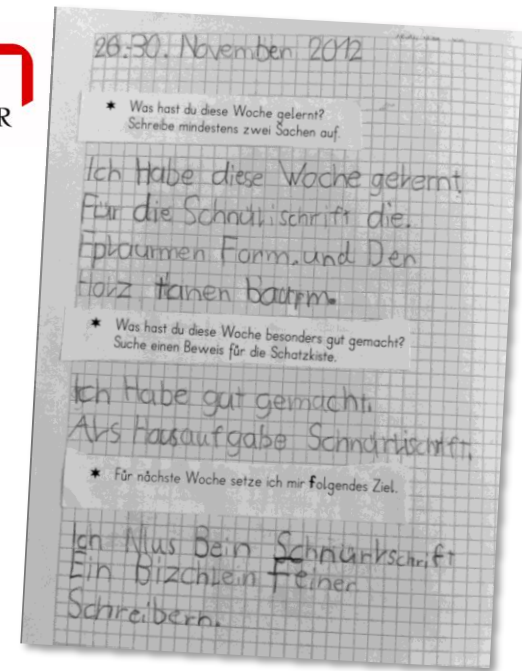
Beurteilung im Unterricht

Mögliche Formen

- Kompetenzraster
- Lernlandkarten
- Fortschrittsbalken
- Usw.



Vgl. FHNW



Lerndialog...

... zwischen Lehrpersonen und Lernenden

... unter den Lernenden

... zwischen Lehrpersonen, Lernenden und Erziehungsberechtigten

... unter den Lehrpersonen über das Lernen der Lernenden



Kompetenzbereich

BG.2
A

Prozesse und Produkte

Bildnerischer Prozess

Handlungs-/Themenaspekt

Kompetenz

2. Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse alleine oder in Gruppen realisieren und ihre Bildsprache erweitern.

Querverweise
EZ - Fantasie und Kreativität

Querverweis

Sammeln und Ordnen, Experimentieren
Die Schülerinnen und Schüler ...

BG.2.A.2

Auftrag 1. Zyklus

1

- 1a » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt nach eigenen oder vorgegebenen Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren.
- » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.

Auftrag 2. Zyklus

1b

- » können in Spiel und Experiment offen an Situationen herangehen, Neues entdecken und damit ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern.

2

- 1c » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt und dem weiteren Umfeld nach Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren.
- » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.

Auftrag 3. Zyklus

1d

- » können in Spiel und Experiment auf Unerwartetes reagieren, ihre Aufmerksamkeit für Details schärfen und ihre Bildsprache erweitern.

3

- 1e » können Materialien, Dinge und Bilder aus eigenen und fremden Kontexten kriteriengeleitet sammeln und ordnen sowie damit experimentieren.
- » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.

- 1f » können in Spiel und Experiment Unbekanntes zulassen, Besonderheiten und Zusammenhänge entdecken und ihre Bildsprache differenzieren.

Grundanspruch

Kompetenzstufe





Appenzell Ausserrhoden

Förderorientierter Informationsfluss über den Entwicklungs- und Kompetenzstand

Beurteilungselemente im Jahresverlauf

Schuljahr	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Ganzheitliche Beurteilung und Förderung sowie Lerndokumentation				
1. Zyklus	1			
	2		Förderorientiertes Standortgespräch mit Standortbericht	Schulbestätigung
	3			
	4			
2. Zyklus	5		Förderorientiertes Standortgespräch mit Standortbericht	Standortbericht
	6			
	7			
	8		Förderorientiertes Standortgespräch mit Standortbericht Empfehlung Übergang	Zykluszeugnis
Übergangsentscheid				
3. Zyklus	9		Förderorientiertes Standortgespräch mit Standortbericht	Standortbericht
	10			
	11			Zykluszeugnis

Wie machen
wir das?

Standortbericht

Appenzell Ausserrhoden | Departement Bildung und Kultur

Standortbericht, 2. Zyklus, 5. Schuljahr

Name _____ Vorname Nachname _____
Geburtsdatum 12.08.2015 Schulort Musterhausen
Datum 02.07.2027 Schuljahr 2026 / 27
Klassenlehrperson _____ Vorname Nachname _____

Fachkompetenzen

Fachkompetenz	Grundansprache	Ende Zyklus
Deutsch	_____	_____
Englisch	_____	_____
Französisch	_____	_____
Mathematik	_____	_____
Natur, Mensch, Gesellschaften	_____	_____
Bildnerisches Gestalten	_____	_____
Textiles/Technisches Gestalten	_____	_____
Musik	_____	_____
Bewegung und Sport	_____	_____
Modul	_____	_____
Medien und Technik	_____	_____

Das gemeinsame Beurteilungsgespräch hat am 00.00.000 stattgefunden.

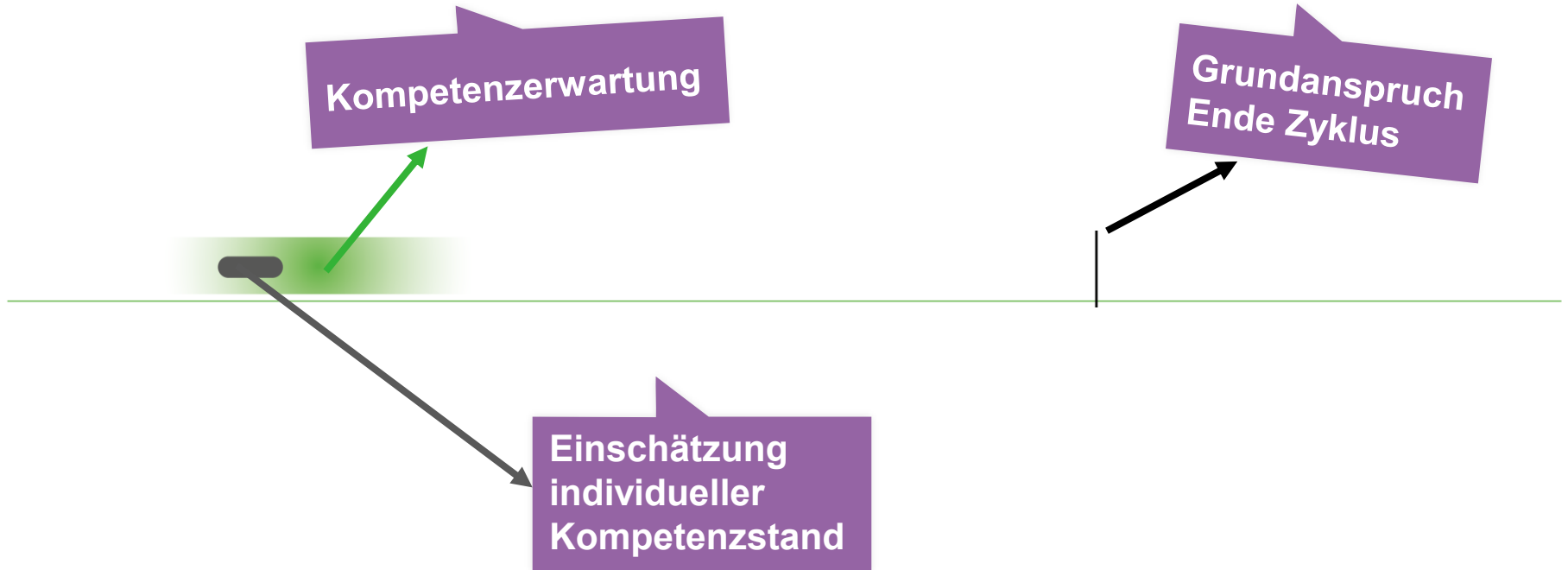
Bemerkungen _____

Datum, Unterschrift _____

Klassenlehrperson _____

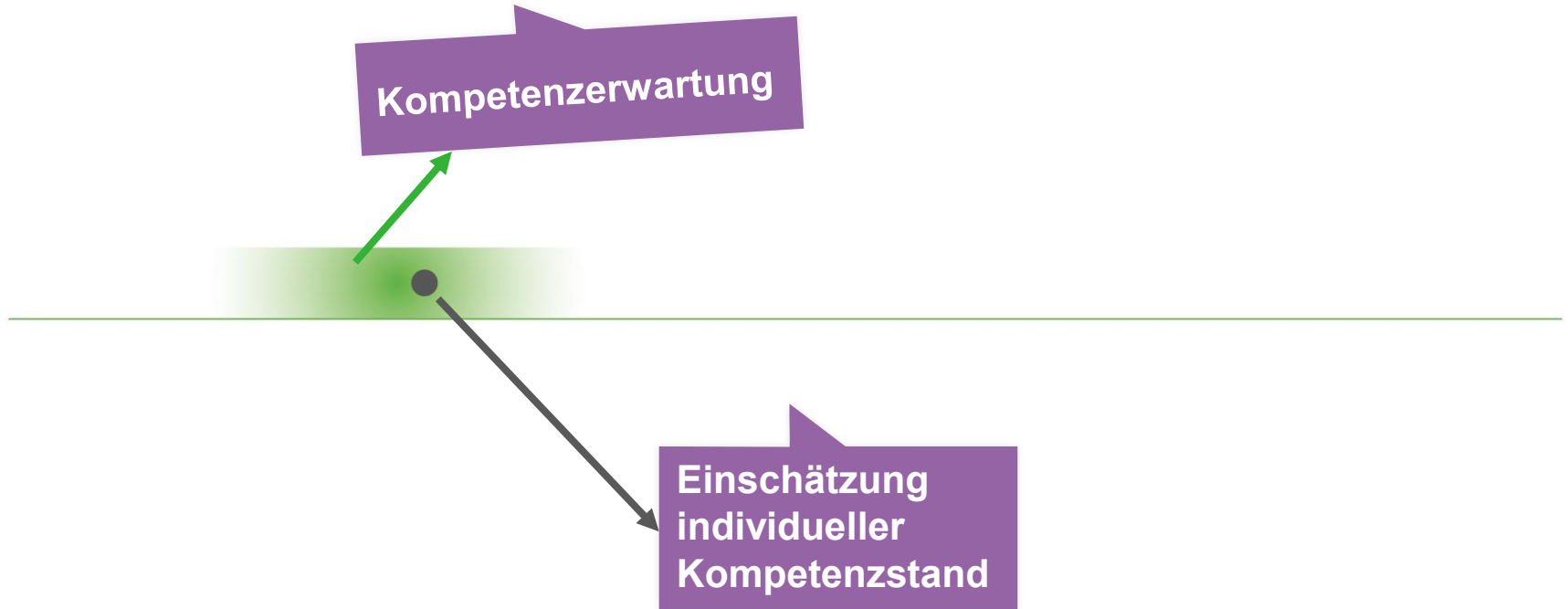
Erziehungsberechtigte _____

Standortbericht Grundprinzip Fachkompetenzen



Standortbericht

Grundprinzip Überfachliche Kompetenzen



Standortbericht alle Zyklen

Überfachliche Kompetenzen

Personale Kompetenzen

Selbstreflexion



Selbstständigkeit



Eigenständigkeit



Soziale Kompetenzen

Dialog und Kooperationsfähigkeit



Konfliktfähigkeit



Umgang mit Vielfalt



Methodische Kompetenzen

Sprachfähigkeit



Informationen nutzen

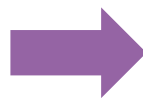


Aufgaben, Probleme lösen

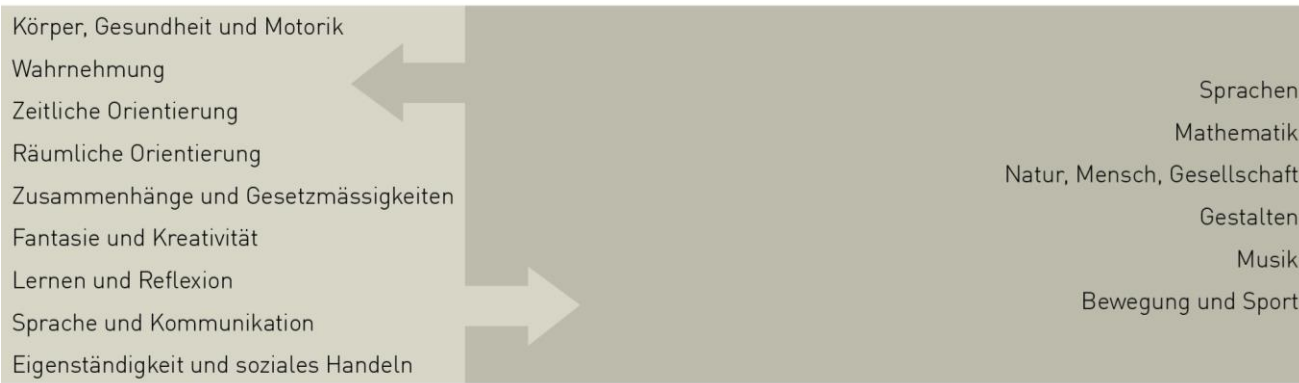


Standortbericht 1. Zyklus

Entwicklungs-
orientiertes Lernen



Fachorientiertes
Lernen



Standortbericht, 1. Zyklus, 2. Schuljahr

Name	Vorname Nachname	Schulort	Musterhausen
Geburtsdatum		Schuljahr	2026 / 27
Datum		Klassenlehrpreson	Vorname Nachname

Entwicklungsorientierte Zugänge

Körper, Gesundheit, Motorik

Wahrnehmung

Zeitliche Orientierung

Räumliche Orientierung

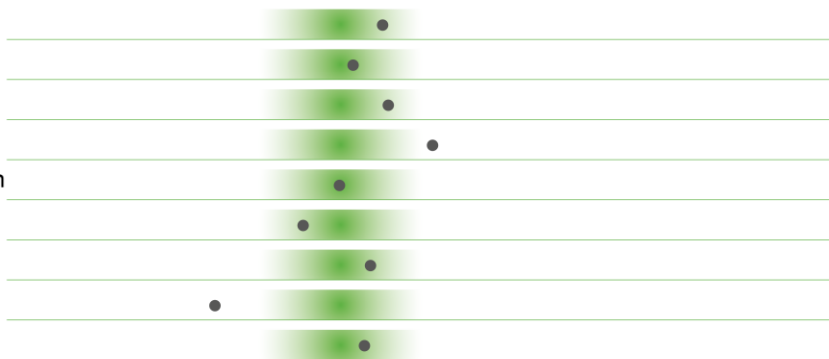
Zusammenhänge/Gesetzmässigkeiten

Fantasie und Kreativität

Lernen und Reflexion

Sprache und Kommunikation

Räumliche Orientierung



Standortbericht, 1. Zyklus, 4. Schuljahr

Name **Vorname Nachname**

Schulort

Musterhausen

Geburtsdatum

Schuljahr

2026 / 27

Datum

Klassenlehrperson

Vorname Nachname

Fachkompetenzen

Sprachen

Mathematik

Natur, Mensch, Gesellschaft

Gestalten

Musik

Bewegung und Sport

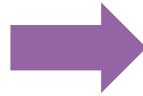
Grundanspruch

Ende Zyklus



Standortbericht 1. Zyklus

Entwicklungs-
orientiertes Lernen



Fachorientiertes
Lernen

Im 1. bis 3. Schuljahr entscheidet die Lehrperson, wie sie die Kompetenzerreichung darstellt: Entweder mit den entwicklungsorientierten oder mit den fachorientierten Zugängen. Im 4. Schuljahr erfolgt die Beurteilung mit fachorientiertem Zugang.

Standortbericht 2. Zyklus

Standortbericht, 2. Zyklus, 8. Schuljahr

Name	Vorname Nachname	Schulort	Musterhausen
Geburtsdatum		Schuljahr	2026 / 27
Datum		Klassenlehrperson	Vorname Nachname

Fachkompetenzen

		Grundanspruch Ende Zyklus
Deutsch		
Englisch		
Französisch		
Mathematik		
Natur, Mensch, Gesellschaften		
Bildnerisches Gestalten		
Textiles/Technisches Gestalten		
Musik		
Bewegung und Sport		
Modul		
Medien und Informatik		besucht

Standortbericht 3. Zyklus

Standortbericht, 3. Zyklus, 10. Schuljahr

Name **Vorname Nachname** Schulort **Musterhausen**
 Geburtsdatum **Schuljahr 2026 / 27**
 Datum

Fachkompetenzen

Deutsch

Hören
 Sprechen
 Lesen
 Schreiben

Englisch
 Französisch

Mathematik

Zahl und Variable
 Form und Raum,
 Grössen Funktionen Daten Zufall

Natur und Technik
 Wirtschaft, Arbeit, Haushalt
 Räume, Zeiten, Gesellschaften
 Ethik, Religionen, Gemeinschaft
 Bildnerisches Gestalten
 Textiles/Technisches Gestalten
 Musik

Bewegung und Sport

Modul

Medien und Informatik
 Berufliche Orientierung

Wahlfachkurse

Lernzeit

Deutsch

Hören

Sprechen

Lesen

Schreiben

Mathematik

Zahl und Variable

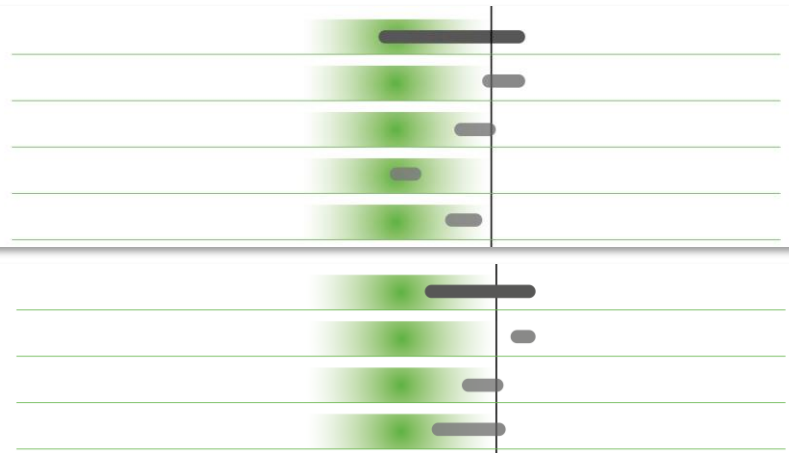
Form und Raum,

Grössen Funktionen Daten Zufall

besucht

besucht

besucht



Standortbericht Zyklusverlauf



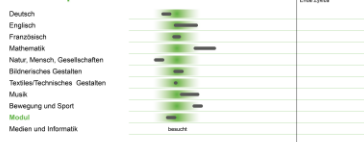
Appenzell Ausserrhoden

Departement
Bildung und Kultur

Standortbericht, 2. Zyklus, 5. Schuljahr

Name: _____ Vorname Nachname
Geburtsdatum: _____ Geburtsjahr: 2026 / 27
Datum: _____ Klassenlehrperson: _____ Vorname Nachname

Fachkompetenzen



Das gemeinsame Beurteilungsgespräch hat am 00.00.000 stattgefunden.

Bemerkungen

Datum, Unterschrift

Klassenlehrperson

Erziehungsberechtigte



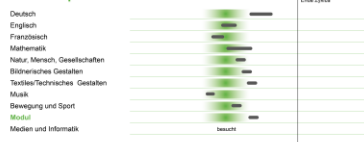
Appenzell Ausserrhoden

Departement
Bildung und Kultur

Standortbericht, 2. Zyklus, 6. Schuljahr

Name: _____ Vorname Nachname
Geburtsdatum: _____ Geburtsjahr: 2026 / 27
Datum: _____ Klassenlehrperson: _____ Vorname Nachname

Fachkompetenzen



Das gemeinsame Beurteilungsgespräch hat am 00.00.000 stattgefunden.

Bemerkungen

Datum, Unterschrift

Klassenlehrperson

Erziehungsberechtigte



Appenzell Ausserrhoden

Departement
Bildung und Kultur

Standortbericht, 2. Zyklus, 7. Schuljahr

Name: _____ Vorname Nachname
Geburtsdatum: _____ Geburtsjahr: 2026 / 27
Datum: _____ Klassenlehrperson: _____ Vorname Nachname

Fachkompetenzen



Das gemeinsame Beurteilungsgespräch hat am 00.00.000 stattgefunden.

Bemerkungen

Datum, Unterschrift

Klassenlehrperson

Erziehungsberechtigte



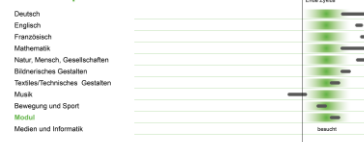
Appenzell Ausserrhoden

Departement
Bildung und Kultur

Standortbericht, 2. Zyklus, 8. Schuljahr

Name: _____ Vorname Nachname
Geburtsdatum: _____ Geburtsjahr: 2026 / 27
Datum: _____ Klassenlehrperson: _____ Vorname Nachname

Fachkompetenzen



Das gemeinsame Beurteilungsgespräch hat am 00.00.000 stattgefunden.

Bemerkungen

Datum, Unterschrift

Klassenlehrperson

Erziehungsberechtigte

Zykluszeugnis

- Einschätzung Fachkompetenzen**

A = Grundanspruch deutlich übertroffen

B = Grundanspruch übertroffen

C = Grundanspruch erreicht

D = Grundanspruch noch nicht erreicht

- Einschätzung Überfachliche Kompetenzen**

Fachkompetenzen

Deutsch	A
Englisch	B
Französisch	A
Mathematik	C
Natur, Mensch, Gesellschaften	B
Bildnerisches Gestalten	C
Textiles/Technisches Gestalten	D
Musik	C
Bewegung und Sport	B
Modul	
Medien und Informatik	besucht

**Wie machen
wir das?**

Offene Themen Unterlagen

Offene Themen

Was	Entscheid vorliegend
Weisungen in Kraft	Schuljahr 2028/2029
Schulverwaltungssoftware verfügbar	ab Schuljahr 2028/2029
Übergang in die Sek II	Ende 2026
Niveauwechsel im 3. Zyklus	Sommer 2027
Übergang vom 2. in den 3. Zyklus	Sommer 2027
Individuell Verstärkte Massnahmen (IVM)	Sommer 2027
Gestaltung Zeugnismappe	Sommer 2027

Website AVS

- Orientierungsrahmen (Mai 2026)
- Beurteilungsgrundlagen
(werden künftig mit konkreten Beispielen ergänzt)
- FAQ
- Unterlagen der Workshops und Präsentation KUBE folgen auf der Website im «Internen Bereich» für Lehrpersonen